

2007 YGF Europe Workshop

Vom 1. Juni bis 3. Juni 2007 fand in Edinburgh (UK) der erste YGF Europe Workshop statt. Der Veranstalter war die Korean Scientists and Engineers Association in the UK (KSEAUK), die vor Ort gleichzeitig auch ihre Jahresversammlung abhielt.

Idee des YGF Europe Workshops ist es, den europäischen Teilnehmern des jährlich in Korea stattfindenden Young Generation Forums (YGF) weitere Möglichkeiten zum Networking zu geben. Eingeladen zum diesjährigen YGF Europe Workshop waren Teilnehmer der YGFs 2005 und 2006 aus den drei am YGF mitwirkenden europäischen Ländern Großbritannien, Frankreich und Deutschland, sowie künftige britische YGF-Teilnehmer. Insgesamt nahmen etwa 25 junge Koreaner und Koreanischstämmige am YGF Europe Workshop 2007 teil.

Drei Tage in Edinburgh

Veranstaltungsort waren die zur University of Edinburgh gehörigen Pollock Halls, die südlich vom Stadtzentrum liegen. Den Beginn des YGF Europe Workshops am Freitag abend nutzten wir zum gegenseitigen Kennenlernen und auch freudigem Wiedersehen von alten Bekannten, die man in Korea getroffen hatte. Nach dem Abendessen ging es dann in die Innenstadt von Edinburgh und wir konnten das Networking in einem örtlichen Pub fortsetzen.

Der Samstag begann mit der Eröffnung durch den Vorsitzenden der KSEAUK, Herrn Jin Il Kim. Seine Kollegen vom europäischen Festland, unter anderem der VeKNI-Vorsitzende, Herr Dr. Seung-Deog Yoo, waren ebenfalls angereist.

Der Vormittag wurde fortgesetzt mit Präsentationen von Managern der Unternehmen Samsung Electronics (Keun Bae Kim), SK (Young Cherl Park) und LG Electronics (Yong-Ki Kim), der koreanischen Industrie-/Forschungsparks in Gangwon (Seung Ho Han) und Chungbuk (Kun Ho Roh) und des Expertennetzwerks KOSEN (Sun Hwa Hahn). Besonders interessant wurde es nach dem Mittagessen, als wir diese sechs Führungskräfte während einer Diskussionsrunde näher kennenlernen konnten.

Anschließend stellten verschiedene YGF Europe-Teilnehmer ihre Forschungsthemen, das Hochschulsystem in Frankreich und das YGF 2006 in Korea vor. Nach einem langen Tag konnten wir uns nach dem Abendessen schließlich an traditionellen schottischen Tänzen versuchen. Die passende Musik wurde live gespielt.

„Erhabener“ Abschluss war am Sonntag die Wanderung auf einen nahegelegenen Hügel mit schöner Aussicht über die Stadt und die Küste. Fazit nach drei Tagen: Eine lohnende Reise nach Edinburgh, bei der man alte Kontakte pflegen und neue knüpfen konnte. Ich würde mich auf jeden Fall auf das nächste YGF Europe freuen, dann vielleicht in Frankreich oder Deutschland.

Zum Autor:

Taek Lim hat Materialwissenschaft und Physik studiert und promoviert zur Zeit an der TU München über Halbleiterlaser. 2005 war er Teilnehmer des YGF in Korea.